

Rechenschaftsbericht zur Jahreshauptversammlung 2020

Zurückblickend kann man wieder einmal sagen, ein Jahr vergeht wie im Flug.

Ein Grund dafür sind sicherlich auch die vielen Ereignisse in unserem Vereinsleben im Laufe des vergangenen Jahres.

Zu Beginn meiner Berichterstattung ein paar statistische Daten zu unserem Verein:

Aktuelle Mitgliederzahl	26
2019	1 Neuaufnahme
Lebensjahre der Mitglieder gesamt	1724
Durchschnittsalter	66,3
2019 Mitgliederversammlungen	8
durchschnittliche Teilnehmerzahl	16,5

Wie gewohnt trafen wir uns in der Regel den letzten Samstag im Monat zu unseren Mitgliederversammlungen.

Die erste Mitgliederversammlung im Jahr 2019 war zugleich unsere Jahreshauptversammlung. Auf die Wahl eines neuen Vereinsvorstandes wurde verzichtet, da sich die bisherigen Verantwortlichen für ihre Weiterarbeit bereit erklärt haben und alle ihre Zustimmung gaben.

In dieser Versammlung wurde aber auch heftig diskutiert. Gab es doch einige schwerwiegende Probleme, welche unseren Verein besonders betrafen, offen zu diskutieren.

Seitdem sollte es doch jedem klar sein, dass wir unseren Marineverein gemeinschaftlich vertreten nach innen und nach außen. Probleme müssen auf den Tisch und zu unseren Zusammenkünften geklärt werden.

Seit Beginn 2019 sind wir im „Kaffee Hannchen“. Hier waren unsere Mitglieder sehr fleißig. Der Raum und das Außengelände wurden maritim gestaltet. Unterstützt haben uns wir dabei die Firma Radetzki. Dafür gilt allen Beteiligten ein großes Dankeschön.

- 2 -

Neu ist auch unsere Homepage. Hier ist Günter Schulz der Aktive. Höhepunkte unseres Vereinsleben werden dort für jeden Interessierten veröffentlicht. Auch Günter für seine Arbeit einen besonderen Dank.

Wenn wir die Neuerungen betrachten, möchte ich an dieser Stelle auch unsere Teilnahme am Wiesenmarktumzug mit Unterstützung der Querfurter Kameraden erwähnen. Es hat wohl allen Beteiligten Spaß gemacht.

Nun wurde ich auch von anderen Vereinen angesprochen, die sehr gern sich in diesem Jahr am Umzug zum Wiesenmarkt beteiligen möchten.

Eine weitere Neuheit im Vereinsleben ist:

Wir sind unter die Kegler gegangen.

Übers Jahr verteilt waren wir mehrmals in Bischofrode auf der Kegelbahn.

Und man staunt, was der Eine oder andere so draufhat.

Auch im vergangenen Jahr waren gemeinsame Unternehmungen mit anderen Marinevereinen/-kameradschaften.

Im März fand das traditionelle Treffen der Seeleute beim Hettstedter Verein statt.

Zum Sachsen-Anhalt-Tag in Quedlinburg haben wir am Umzug teilgenommen. Hier war Geduld, Stehvermögen und Hitzeverträglichkeit gefragt.

Anlässlich des Fischerstechens besuchten wir im August den Marineverein Helmstedt. Plan war zuerst, sich auch im Stechen zu versuchen. Nun hatten wir viele „Angeschlagene“ dabei und machten von der aktiven Teilnahme keinen Gebrauch. Beim Anblick der Aktionen waren wir dann nicht mehr so traurig darüber, aktiv mitgewirkt zu haben.

- 3 -

Im Oktober luden die Kameraden und Kameradinnen von der MK Merseburg zu einer Bootsfahrt auf der Saale ein. Bei einer beschaulichen Fahrt lernten wir den singenden Kapitän kennen. Im Anschluss luden uns die Merseburger zu Speis und Trank in ihr Vereinshaus ein.

Diese Treffen sind nicht nur Wiedersehen mit alten Bekannten, sondern die Vereine rücken näher zusammen. Die Kontakte sind für alle sehr gewinnbringend.

Viele weitere Höhepunkte gab es 2019 für uns:

Natürlich gab es auch einige Feste. Angefangen haben wir mit dem Neujahrsfest, weiter ging es mit unserem Bordfest und das Jahr wurde mit einem „Wichtelfühstück-mittag“ beendet.

Des Weiteren möchte ich unsere Fahrten erwähnen.

Einmal wäre da die Fahrt anlässlich des Frauentages nach Erfurt, unsere traditionelle Fahrt zum Marinestützpunkt Hohe Düne

und zum Ende des Jahres die Fahrt nach Laboe.

Und weil es so gut gefallen hat, haben wir für dieses Jahr wieder einige Fahrten geplant.

2019 war auch ein Jahr der persönlichen Höhepunkte.

Uwe Lehmann ist seit 25 Jahren Mitglied im DMB und wurde mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Uwe Lehmann und Andrea Schmidt haben sich getraut.

Und unsere Familie Angelika und Hans-Georg Jahn begingen ihre goldene Hochzeit.

- 4 -

Zum Schluss meiner Ausführungen möchte ich erwähnen, dass eine gute Zusammenarbeit mit unserem Landesvorstand und auch mit dem DMB besteht.

Damit möchte ich meine Ausführungen über das vergangene Jahr beenden.

Vielen Dank für die gute und aktive Zusammenarbeit.

Ahoi Hella Stock